

Quartiersbüro

Graf-Haeseler-Str. 17 | 13403 Berlin
Telefon: 030 . 670 64 999
Fax: 030. 670 64 995
team@qm-auguste-viktoria-allee.de

Träger

Mieterberatung Prenzlauer Berg GmbH
Prenzlauer Allee 186 | 10405 Berlin
Eingetragen:
Amtsgericht Berlin Charlottenburg
Geschäftsführung: Ulrich Lautenschläger,
Sylvia Hoehne-Killewald · HRB 50 267

Berlin, 16.01.2018

Projektwettbewerb

Elterntreff in der Marl-Twain-Grundschule

Ausgangssituation

Laut Aussage aller Grundschulen im Stadtteil ist es schwierig, die Eltern zu erreichen und sie in den Schulalltag einzubinden. Viele Eltern bleiben Veranstaltungen wie Elternabenden und anderen Gremien sowie Beratungsangeboten fern. Umso wichtiger ist es, die mit dem Pilotprojekt „Elterntreff“ die Marl-Twain-Grundschule in Punkto Erreichbarkeit der Eltern zu unterstützen sowie ihre Angebote weiterzuentwickeln.

Ziele

Das Projekt soll

- die Elternarbeit stärken und eine vertrauensvolle Ebene zwischen Schule sowie Elternhaus schaffen als Weiterführung zur Schulsozialarbeit als Bindeglied zwischen Schule, Eltern und Ihrer eigene Sozialisation
- Eltern und ihre Elternkompetenzen stärken vor allem in verschiedenen Sprachen (türkisch, arabisch und in Romanes)
- Informationen zu Themen, die Eltern bewegen, bieten
- vermitteln schulischer Wünsche und Anforderungen zur Förderung und Integration der Kinder (Feste, Logbuch, Formular, Elternpflichten, Gleichberechtigung Mädchen und Jungen)
- Eltern eine unkomplizierte, neue Möglichkeit bieten, Schule zu erleben und am Schulleben teilzunehmen
- Begegnung und Austausch auf Augenhöhe ermöglichen

Projektbeschreibung

Das Elterncafé soll in der Mark-Twain-Grundschule eingerichtet werden und als niederschwellige Anlaufstelle, Begegnungsort und als Bindeglied zwischen Elternschaft und Schule dienen. Neben niedrigschwelligen Angeboten der Familienbildung (etwa Themenabende mit unterschiedlichen Referenten zur Sprachentwicklung, Pubertät, Lernen, etc.), soll das Elterncafé Schrift- und Formularhilfe leisten und von bereits bestehenden Beratungsangeboten flankiert werden, etwa auch von Mitteln des Bonusprogramm Schule.

Elterncafés haben sich als Räume herausgestellt, die Tür- und Angelgespräche ermöglichen. So können schulrelevante Themen besprochen und nach Lösungen gesucht werden. Der Schwerpunkt des Elterncafés liegt bei der Aktivierung und Stärkung von Eltern. Dies ist von zentraler Bedeutung für die Integration und Teilhabe der Zielgruppe sowie für einen erfolgreichen Bildungsweg ihrer Kinder.

Weiterhin sollen Ressourcen geschaffen werden, die langfristig die Eltern-Cafés bei der Selbstorganisation unterstützen und nachhaltig eine Schrift- und Formularhilfe in der Schule ermöglichen.

Regelmäßige (ca. 2x jährlich) Vernetzungstreffen zwischen den Verantwortlichen der Elterncafés, sollen zum Austausch über Erfolge, Maßnahmen, Synergiemöglichkeiten etc. beitragen.

Voraussetzungen

- ausgewiesene Kenntnisse und Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von adäquaten Projekten
- Erfahrungen in der Aktivierung und Zusammenarbeit von Ehrenamtlichen
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Schulen und sozialen Einrichtungen
- Mehrsprachige Mitarbeiter/-innen (Arabisch und Romani/Romanes)

Projektzeitraum

Auftakt Sommer 2018, Projektlaufzeit bis Dezember 2020

Projektfinanzierung

Das Projekt wird aus dem Programm Soziale Stadt finanziert. Für das Projekt stehen Fördermittel in Höhe von je maximal 46.000 € zur Verfügung, die wie folgt aufgeteilt sind:

10.000 € für 2018

18.000 € für 2019

18.000 € für 2020

Mit diesen Mitteln sind die erforderlichen Sach- und Honorarkosten zu decken.

Einzureichende Unterlagen

- Detailliertes Maßnahme- und Durchführungskonzept unter Nutzung der Projektskizze (s. Anlage)
- Zeitplanung
- Detaillierter Finanzplan unter Nutzung des Kosten- und Finanzplanes (s. Anlage)
- Nachweis der fachlichen Qualifikationen des eingesetzten Personals und Referenzen

Bewerbungsfrist

Die Unterlagen sind bis spätestens **Donnerstag, den 01.03.2018 um 10:00 Uhr** beim Quartiersmanagement Auguste-Viktoria-Allee per E-Mail unter team@qm-auguste-viktoria-allee.de einzureichen. Für Rückfragen steht Ihnen das Quartiersmanagement-Team unter der Telefonnummer 030 670 64 999 gerne zur Verfügung.

Vorstellungsgespräch

Bitte reservieren Sie sich **Montag, 19.03.2018** oder **Mittwoch, 21.03.2018** jeweils **10 Uhr bis 15 Uhr** für ein eventuelles Vorstellungsgespräch.

Hinweise

Bei dem Auswahlverfahren handelt es sich nicht um eine Interessensbekundungsverfahren gem. § 7 LHO oder eine Ausschreibung im Sinne des § 55 LHO. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens der Bewerber bestehen mit der Teilnahme am Auswahlverfahren nicht. Die Teilnahme ist unverbindlich. Kosten werden den Bewerbern im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.

§ 44 AV LHO Anlage 1 (ANBest-P)

1.3 Der/die Zuwendungsempfänger/-in darf seine/ihre Beschäftigten finanziell nicht besser stellen als vergleichbare Dienstkräfte im unmittelbaren Landesdienst Berlins, insbesondere dürfen höhere Vergütungen oder Löhne als nach den für das Land Berlin jeweils geltenden Tarifverträgen sowie sonstige über- oder außertarifliche Leistungen nicht gewährt werden.

Die eingereichten Projektskizzen werden einem Auswahlgremium vorgestellt, in dem die Steuerungsrunde des Quartiersmanagements, ggf. auch relevante Fachämter des Bezirksamtes und auch Mitglieder des Quartiersrats vertreten sind. Dieses Gremium trifft im Rahmen der zur Verfügung stehenden Fördermittel die Vergabeentscheidung. Der Antragsteller erklärt sich damit einverstanden, dass das Angebot und die darin enthaltenen - auch personenbezogenen - Daten an das für das Projekt zuständige Auswahlgremium zu oben beschriebenem Zweck weitergegeben werden.